

Tod eines Schülers

Beitrag von „peggy.sunshine“ vom 3. September 2004 13:38

Ich denke, da kann man noch so viel Erfahrung habe, so etwas wirft einen wohl erst einmal immer aus der Bahn. Ich denke, dass es wichtig ist, den Schülern Zeit zu geben, darüber zu reden. Vielleicht schreibt man innerhalb der Klasse auch einen Brief, den man auf das Grab legt, oder den Eltern zukommen lässt. Sicherlich gibt es auch noch einige andere Möglichkeiten, etwas Trauerarbeit im Klassenverband zu leisten. Dennoch wird das wohl ein Thema sein, dass die Schüler noch über mehrere Wochen beschäftigen wird und dich natürlich auch. Wie hast du es ihnen denn nun gesagt und wie haben sie es aufgenommen?

Das du nächste Woche UB hast, ist natürlich in so einer Situation richtiger Mist. Allerdings nehme ich an, dass schon Rücksicht auf die Situation genommen wird, oder?

Ich wünsche dir auf jeden Fall trotzdem viel Glück für den UB und viel Kraft, um mit dieser Situation umgehen zu können. Gib dir und deinen Schüler Zeit!

